Objekt:	Fliese (Inschriftenfries)
Museum:	Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Objekte RuB, Baukeramik (Keramik)
Inventarnummer:	I. 1278

Beschreibung

Rechteckige Fliese aus Quarzfritte. Die Fliese, die Teil eines Inschriftenfrieses war, ist mit einer opaken kobaltblauen Glasur überzogen. Oberhalb der reliefierten Inschrift im Thuluth-Duktus verläuft eine Bordüre mit fliegenden Phönixen. Bei dem Text handelte es sich wohl um einen Koranvers. Die Fliese soll aus dem Grabmal des Pir-i Bakran (gest. 1303) in Isfahan stammen.

Grunddaten

Material/Technik:	Quarzfritte, fritware
Maße:	Höhe: 41,8 cm, Breite: 38,3 cm, Tiefe: 3,8 cm, Gewicht: 7 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	13.-14. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fliese (Inschriftenfries)